

---

# Datenerfassungsbogen

## zur Bestimmung des Anlegerprofils und Erstellung der

## Geeignetheitserklärung

---

**Für den Interessenten:**

**Herr / Frau** .....

**Datum** .....

---

<b>Risikobereitschaft und Anlageziele.....</b>	<b>2</b>
<b>Finanzielle Verhältnisse und Verlusttragfähigkeit ...</b>	<b>3</b>
<b>Kenntnisse und Erfahrungen im Anlagebereich .....</b>	<b>4</b>
<b>Nachhaltigkeitspräferenzen .....</b>	<b>5</b>

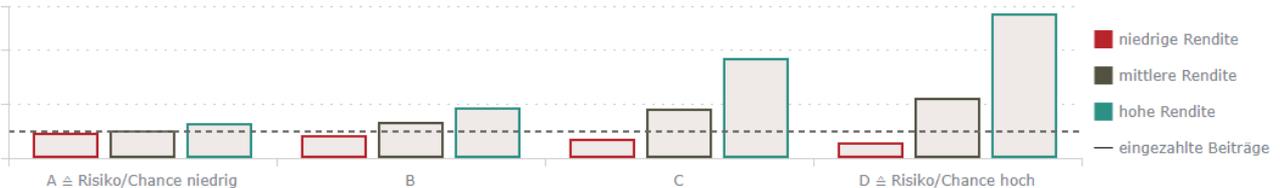
---

# Risikobereitschaft und Anlageziele

## 1. Wie wichtig sind Ihnen Garantien?

- Eine hohe Garantie meiner Beiträge spielt für mich eine wichtige Rolle. Dafür nehme ich bis zum Ende der Vertragslaufzeit geringe Renditechancen in Kauf.
- Der garantierte Erhalt meiner Beiträge am Ende der Vertragslaufzeit ist für mich verzichtbar, ich verspreche mir dadurch die Chance auf deutlich höhere Renditen.
- Ich weiß, dass höhere Garantien die Chance auf höhere Renditen mindern, deshalb stehen Garantien für mich nicht im Vordergrund. Ich erhoffe mir dadurch die Chance auf eine höhere Rendite.

## 2. Risiko und Chancen stehen in einem Verhältnis. Ein höheres Risiko kann eine höhere Chance auf Gewinn beinhalten. Mit einem niedrigeren Risiko sind grundsätzlich auch niedrigere Chancen auf Vermehrung des eingesetzten Kapitals verbunden. Die Grafik zeigt unterschiedliche Szenarien für vier Anlagemöglichkeiten auf. Welche Anlage entspricht am ehesten Ihrem Risikoverhalten?



- Szenario A
- Szenario B
- Szenario C
- Szenario D

## 3. Wie stehen Sie zu Wertschwankungen in Ihrem Altersvorsorgevertrag während der geplanten Vertragsdauer?

- Zwischenzeitliche Wertschwankungen verunsichern mich nicht, sofern durch z. B. finanzmathematische Modelle das Risiko überwacht wird.
- Für die angestrebten Anlageziele nehme ich auch größere Wertschwankungen während der gesamten Vertragsdauer in Kauf.
- Ich möchte Wertschwankungen während der Laufzeit vermeiden.

#### 4. Mit welchem Zeithorizont planen Sie?

- bis 12 Jahre
- bis 20 Jahre
- bis 30 Jahre
- über 30 Jahre

#### 5. Was ist Ihr Anlagezweck?

- Altersvorsorge
- Vermögensaufbau
- Kapitalanlage
- Sonstiges:

## Finanzielle Verhältnisse und Verlusttragfähigkeit

#### 6. Wie hoch ist Ihr frei verfügbares Vermögen (liquide verfügbar, z. B. Kontoguthaben, Geldmarktfonds, Aktien, Anleihen, offene Investmentfonds, Zertifikate)?

- bis 10.000 €
- bis 50.000 €
- über 50.000 €

#### 7. Besitzen Sie darüber hinausgehende, nicht frei verfügbare Vermögenswerte (geschätzter Wert von z. B. Immobilien, Sammlungen etc.)?

**8. Wie hoch ist Ihr für Anlagezwecke frei verfügbares monatliches Einkommen?**

- bis 150 €
- bis 200 €
- bis 250 €
- bis 300 €
- bis 350 €
- bis 400 €
- bis 500 €
- über 500 €

**9. Wieviel Prozent davon möchten Sie jetzt investieren?**

- bis 50 %
- mehr als 50 %

## **Kenntnisse und Erfahrungen im Anlagebereich**

**10. Haben Sie Kenntnisse über Wertpapiergeschäfte und Altersvorsorgeprodukte?**

- ja
- nein
- Kenntnisse vermitteln

Folgende Fragen nur beantworten, sofern Frage 10 mit „ja“ beantwortet wurde (sonst weiter zu Frage 11):

**10.1 Über welche Wertpapiergeschäfte und Altersvorsorgeprodukte besitzen Sie Kenntnisse?**

- Lebens- oder Rentenversicherung
- Aktien / Aktienfonds/Mischfonds
- Festverzinsliche Wertpapiere / Rentenfonds
- Alternative Investments

## 10.2 Haben Sie schon Erfahrung mit Wertpapiergeschäften und Altersvorsorgeprodukten?

- ja
- nein

Folgende Fragen nur beantworten, sofern Frage 10.2 mit „ja“ beantwortet wurde (sonst weiter zu Frage 11):

### 10.2.1 Welche Altersvorsorgeprodukte oder Wertpapiere / Aktien oder ähnliches haben Sie bereits gekauft?

	Name	Ø Anlage p.a.	Erfahrungszeitraum	Ø Anlagevolumen p.a.
<input type="checkbox"/>	Lebens- oder Rentenversicherung			
<input type="checkbox"/>	Festverzinsliche Wertpapiere / Rentenfonds			
<input type="checkbox"/>	Aktien / Aktienfonds / Mischfonds			
<input type="checkbox"/>	Alternative Investments			
<input type="checkbox"/>	Sonstiges			

## Nachhaltigkeitspräferenzen

11. Nachfolgend ist unter anderem die Ermittlung Ihrer Nachhaltigkeitspräferenzen vorgesehen.

Diese setzen sich aus folgenden Elementen (bzw. Kombinationen daraus) zusammen:

- Mindestanteil Taxonomie konformer Investitionen (ökologisch nachhaltige Investitionen gemäß EU-Taxonomie)
- Mindestanteil nachhaltiger Investitionen (Investitionen mit klar definierten nachhaltigen Anlagezielen gemäß Selbsterklärung der Produkthanbieter)
- Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (bspw. mit dem Investment sollen nachteilige Auswirkungen auf den Klimawandel minimiert werden)

- Ich wurde darüber informiert, was unter dem Begriff „Nachhaltigkeitspräferenzen“ zu verstehen ist.

**12. Möchten Sie Ihr Vorsorgeprodukt anhand der genannten Nachhaltigkeitspräferenzen – soweit möglich – selbst gestalten?**

- ja
- Nein, aber das Thema Nachhaltigkeit ist mir dennoch wichtig
- Nein, Nachhaltigkeitsaspekte sind mir diesbezüglich nicht wichtig

**13. Sonstige Informationen**